

**Verordnung der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg
zur Zweiten Änderung der Verordnung vom 19.12.2001 „Lenorenwald“**

vom **31. AUG. 2017**

Aufgrund § 26 Absatz 1 Bundesnaturschutzgesetz vom 29. Juli 2009 (BGBl. S. 2542), das durch Artikel 4 des Gesetzes vom 29. Mai 2017 (BGBl. I S. 1298) geändert worden ist, in Verbindung mit § 6 und § 14 Absatz 4 Gesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes (Naturschutzausführungsgesetz, NatSchAG) vom 23. Februar 2010 (GVOBl. M-V S. 66 ff), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Mai 2016 (GVOBl. M-V S. 436, 437), verordnet die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg:

**§ 1
Geltungsbereich**

(1) Aus dem durch Verordnung vom 19.12.1001 festgesetzten Landschaftsschutzgebiet „Lenorenwald“ wird folgende Fläche herausgenommen:

Gemeinde Kalkhorst, Gemarkung Hohen Schönberg. Flur 2, Flurstücke 101 und 102 teilweise.

(2) Die aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgelöste Fläche ist in der als Anlage 1 beigefügten Übersichtskarte 1 rot eingefärbt dargestellt.

(3) Die aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgelöste Fläche ist in der als Anlage 2 beigefügten Abgrenzungskarte rot eingefärbt dargestellt.

(4) Die neue Grenze des Landschaftsschutzgebietes ist in der als Anlage 3 beigefügten Übersichtskarte 2 mit einer grünen Linie dargestellt.

(5) Die Abgrenzungskarte sowie die Übersichtskarten sind Bestandteile der Verordnung. Die Verordnung wird beim Landkreis Nordwestmecklenburg, Die Landrätin, Rostocker Str. 76, 23970 Wismar, archivmäßig aufbewahrt. Weitere Ausfertigungen der Verordnung werden beim Landkreis Nordwestmecklenburg, Die Landrätin, Fachdienst Bauordnung und Umwelt, Börzower Weg 3, 23936 Grevesmühlen und beim Amt Klützer Winkel, Der Amtsvorsteher, Schloßstr. 1, 23948 Klütz, niedergelegt. Die Verordnung kann bei den genannten Stellen während der Dienststunden eingesehen werden.

**§ 2
Geltendmachen von Verfahrensfehlern**

Gemäß § 16 Absatz 3 des Naturschutzausführungsgesetzes wird darauf aufmerksam gemacht, dass eine Verletzung der in § 15 Naturschutzausführungsgesetz genannten Verfahrensvorschriften nach § 16 Absatz 2 des Gesetzes unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres ab Inkrafttreten der Rechtsverordnung gegenüber der Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg, Rostocker Str. 76 in 23970 Wismar, geltend gemacht worden ist.

Das Gleiche gilt für Mängel bei der Prüfung der Erforderlichkeit der Festsetzung oder einzelnen Anordnungen, wenn die Voraussetzungen für die Festsetzung im Übrigen beim Inkrafttreten der Rechtsverordnung vorgelegen haben. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen

§ 3
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

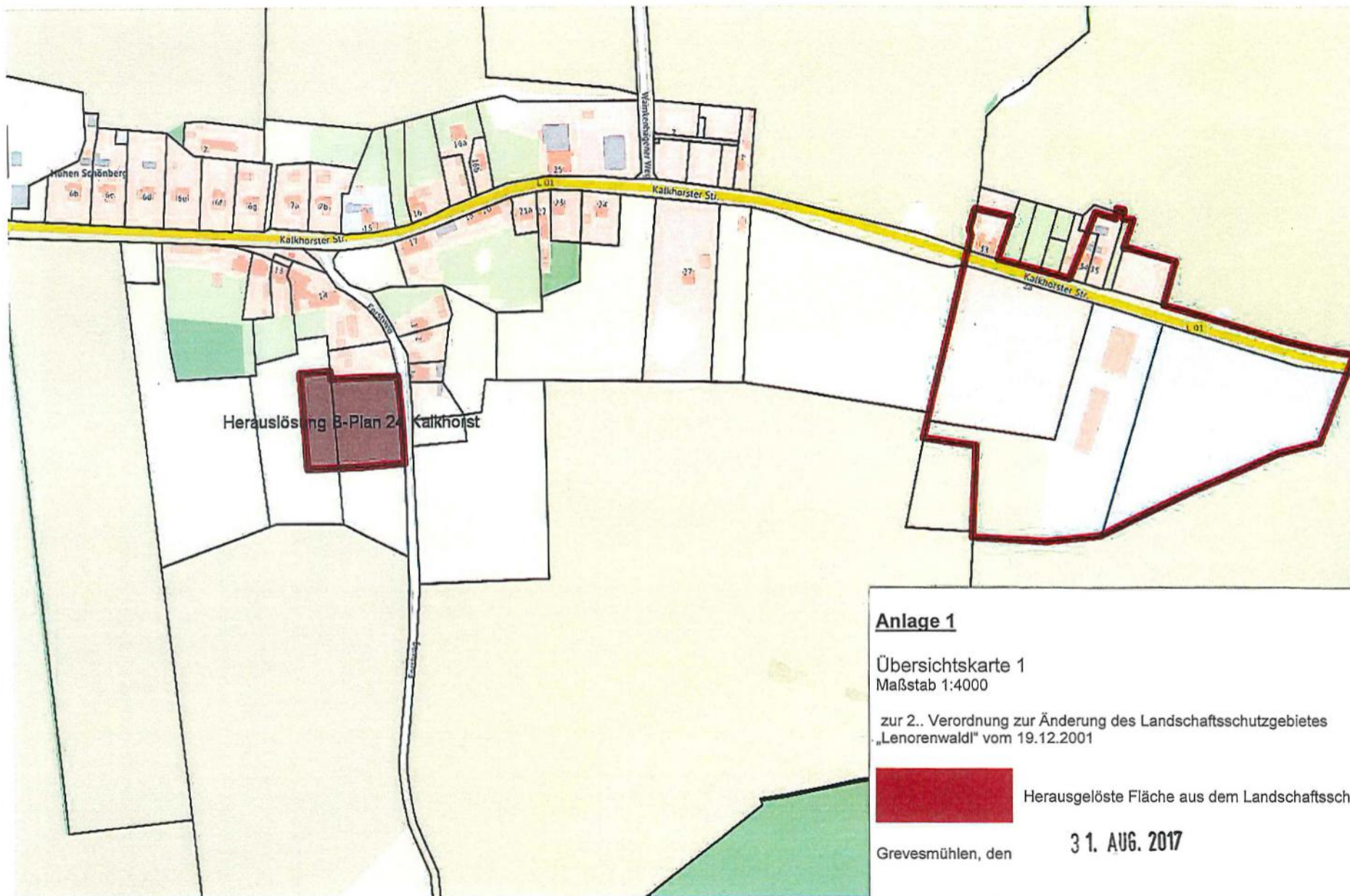
Wismar, den 31.8.2017



Kerstin Weiss
Die Landrätin des Landkreises Nordwestmecklenburg
als untere Naturschutzbehörde



- Siegel -



Anlage 1

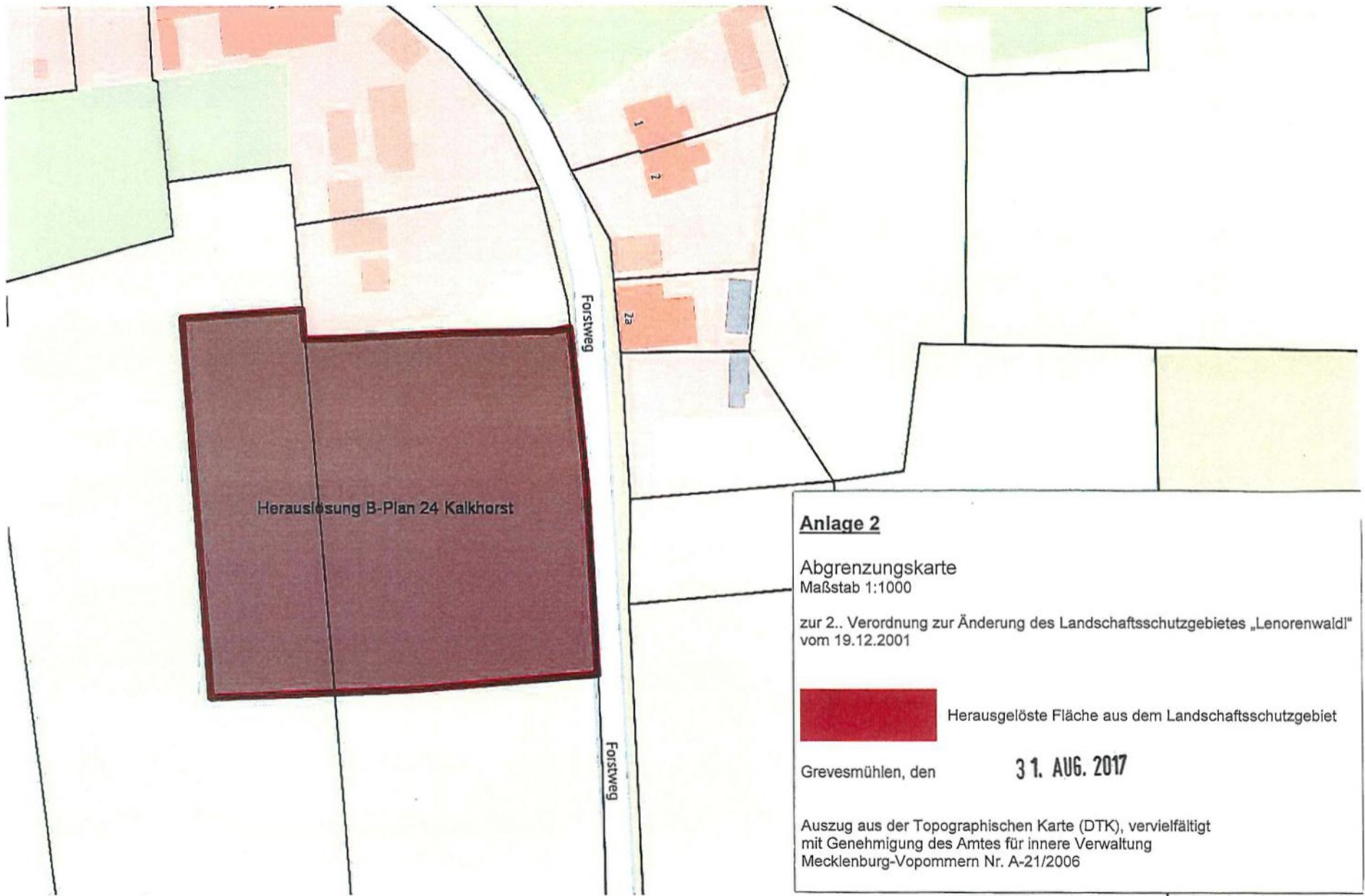
Übersichtskarte 1
Maßstab 1:4000

zur 2.. Verordnung zur Änderung des Landschaftsschutzgebietes
„Lenorenwald“ vom 19.12.2001

 Herausgelöste Fläche aus dem Landschaftsschutzgebiet

Grevesmühlen, den **31. AUG. 2017**

Auszug aus der Topographischen Karte (DTK), vervielfältigt
mit Genehmigung des Amtes für innere Verwaltung
Mecklenburg-Vorpommern Nr. A-21/2006



Herauslösung B-Plan 24 Kalkhorst

Forstweg

Forstweg

Anlage 2

Abgrenzungskarte
Maßstab 1:1000

zur 2.. Verordnung zur Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Lenorenwald“ vom 19.12.2001

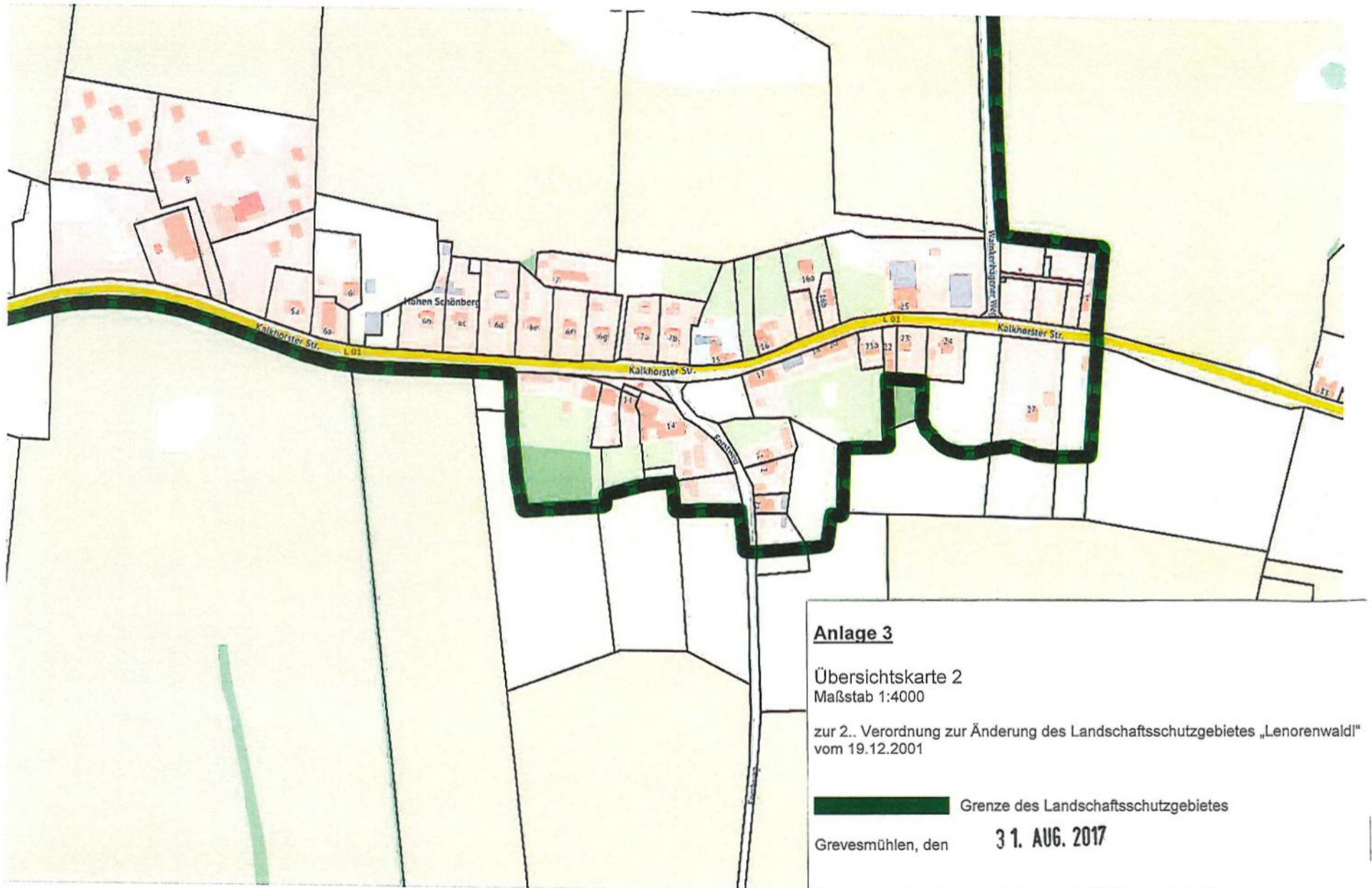


Herausgelöste Fläche aus dem Landschaftsschutzgebiet

Grevesmühlen, den

31. AUG. 2017

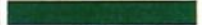
Auszug aus der Topographischen Karte (DTK), vervielfältigt mit Genehmigung des Amtes für innere Verwaltung Mecklenburg-Vopommern Nr. A-21/2006



Anlage 3

Übersichtskarte 2
 Maßstab 1:4000

zur 2.. Verordnung zur Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Lenorenwald!“ vom 19.12.2001

 Grenze des Landschaftsschutzgebietes

Grevesmühlen, den **31. AUG. 2017**

Auszug aus der Topographischen Karte (DTK), vervielfältigt mit Genehmigung des Amtes für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern Nr. A-21/2006